

I
01
Herrn Nemitz

Antrag Drucksache Nr.: 00623/2022 des Stadtvertreters Martin Steinitz ASK
Betreff: Berichtspflicht vollständig nachkommen

Beschlussvorschlag:

Die Stadtvertretung beschließt,

1. Der Oberbürgermeister wird aufgefordert, dem Beschluss der Stadtvertretung „Berichts Antrag „Klimaschutzmaßnahmen Kommunale Unternehmen“ Drucksachennummer 00350 / 2022 vom 31. Januar 2022 nunmehr bis zur Sitzung der Stadtvertretung am 5. Dezember 2022 umzusetzen.

2. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, der Stadtvertretung in der kommenden Sitzung der Stadtvertretung zu informieren, was seinerseits im Nachgang des Beschlusses der Stadtvertretung vom 31. Januar 2022 an Aktivitäten und Maßnahmen veranlasst wurden, um dem Beschluss der Stadtvertretung zeitnah und vollständig zu erledigen. Zu informieren ist, welche Gründe für die Fristüberschreitung von nunmehr über sechs Monaten ursächlich war – Erledigungstermin war der 28.3.2022 –.

Zudem ist seitens des Oberbürgermeisters darüber zu informieren, wann die aktuell unbeantworteten Fragen von Mitgliedern der Stadtvertretung – Stand 24.10.2022 – nunmehr denn durch den Oberbürgermeister beantwortet werden.

3. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, zukünftig auf den Sitzungen der Stadtvertretung, in seinem Bericht an die Mitglieder der Stadtvertretung die Berichtspunkte „Unerledigte Beschlüsse der Stadtvertretung“ und „Bearbeitungsstand von Fragen der Mitglieder der Stadtvertretung“ aufzunehmen.

Bei etwaigen Überschreitungen der Fristen bei der Beantwortung von Fragen der Mitglieder der Stadtvertreter ist seitens des Oberbürgermeisters zukünftig jeweils eine Zwischennachricht an die Mitglieder der Stadtvertretung unter Mitteilung des angestrebten Erledigungs-termins zu erteilen, wenn die Beantwortung gestellter Fragen länger als zehn Werktagen dauern wird / dauerte.

Aufgrund des vorstehenden Beschlussvorschlags nimmt die Verwaltung hierzu Stellung:

1. Rechtliche Bewertung (u.a. Prüfung der Zulässigkeit; ggf. Abweichung von bisherigen Beschlüssen der Stadtvertretung)

Aufgabenbereich: -

Der Antrag ist zulässig.

2. Prüfung der finanziellen Auswirkungen

Art der Aufgabe: -

Kostendeckungsvorschlag entsprechend § 31 (2) S. 2 KV: -

Einschätzung zu voraussichtlich entstehenden Kosten (Sachkosten, Personalkosten):

-

3. Empfehlung zum weiteren Verfahren

Es wird empfohlen:

zu Punkt 1. **Zustimmung**

zu Punkt 2. **Ablehnung** Es gab verschiedene Gründe warum eine Berichterstattung dieser umfangreichen Anfrage noch nicht erfolgt ist. Hauptsächlich Gründe liegen in den Engpässen beim Personal und den wirtschaftlichen Problemen, aufgrund dessen mussten andere Prioritäten in den Unternehmen gesetzt werden.

zu Punkt 3. **Ablehnung** Die Aufnahme des Punktes „Unerledigte Beschlüsse der Stadtvertretung“ wird als nicht notwendig erachtet, da den jeweiligen Antragstellerinnen und Antragstellern die noch umzusetzenden Beschlüsse bekannt sind. Da es regelmäßig Zwischeninformationen während der Umsetzung von Beschlüssen gibt, müssten diese Informationen ebenfalls mit aufgenommen werden. Im Ergebnis würde dies den Umfang der Mitteilungen des Oberbürgermeisters deutlich steigern und nur einen unwesentlichen Mehrwert an Informationen enthalten.

Ebenso wird die Aufnahme des Punktes „Bearbeitungsstand von Fragen der Mitglieder der Stadtvertretung“ in die Mitteilungen des Oberbürgermeisters als nicht zielführend erachtet, da die Mitteilungen des Oberbürgermeisters in der Woche vor der Sitzung der Stadtvertretung erstellt werden. Da täglich Anfragen gestellt und beantwortet werden, ist davon auszugehen, dass eine Übersicht am Tag der Sitzung der Stadtvertretung nicht mehr aktuell sein wird.

Dr. Rico Badenschier